

SRCC e.V. • Wolkensteiner Straße 27 • 09456 Annaberg-Buchholz

# Nutzung der BIM-Methodik für ein konsistentes Informations- und Datenmanagement

Von der Bestandsmodellierung über die Planung zur Projektrealisierung

Johannes Claudius Lutz; Ivo Conrad  
 Johannes Claudius Lutz, Siemens Mobility GmbH  
 Ackerstrasse 22, 38126 Braunschweig  
 0172 575 0826, johannes.lutz@siemens.com  
 Ivo Conrad, Siemens Mobility GmbH  
 Kiefholzstrasse 44, 12435 Berlin  
 0152 2276 2460, ivo.conrad@siemens.com

**Schlagwörter:** Digitalisierung, BIM, digitales Planen und Bauen, digitale Bestandserfassung, konsistentes Datenmanagement, Transparenz

## Thema und Kurzbeschreibung des Workstream

Die Nutzung von BIM erfordert möglicherweise Anpassungen von betrieblichen Abläufen, um den neuen Aufgaben am besten gerecht zu werden. Gemeint ist hier insbesondere die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Gewerken bezogen auf die jeweiligen Phasen des Produktlebenszyklus. Dies beinhaltet den gesamten Bereich von der Ist-Aufnahme bis hin zur (Echtzeit-) Analyse von Ereignissen bzw. dem aktuellen Zustand von Feld-Elementen. Bisherige Engineering-Prozesse sind vor allem durch gering vernetzte, separate und hochspezialisierte Werkzeuglösungen für Entwurf oder Analyse geprägt.

## Problemstellungen

- Unzureichende bzw. keine durchgängige Abstimmung zwischen den Gewerken bei der Planung und Projektrealisierung
- Fehlende bzw. fehlerhafte Daten als Basis der Projektplanung/ -realisierung
- Hohe Nacharbeitungskosten und ggf. Projektverzögerungen
- Aufwendiges Schnittstellenmanagement gerade in der Bauphase
- Standardisierung als Schlüssel für eine effiziente Projektabwicklung

## Zielstellung des Workstream

- Aufbau eines validen konsistenten Infrastrukturdatenmodells
- Diskussion zur optimalen Nutzung der BIM-Methodik bei der Harmonisierung von Toolketten/ Schnittstellen (Wer braucht was? / Wann wird was benötigt?)
- Erfahrungsaustausch zum Detailgrad der BIM.-Modelle in den jeweiligen Projektphasen

## Ablauf

- Impulsvortrag (15 Minuten), Einführung in das Thema – Vorstellung von Projekten
- Thesen (abgeleitet aus bisherigen Erfahrungen)
- Diskussion
- Abschluss mit Ausblick

## Sprache

Der Workstream wird in Deutsch gehalten